



## 26. September 2017 / Internationaler Tag für die Abschaffung aller Atomwaffen



Eine einzige Atombombe tötete 1945 in Hiroshima qualvoll hunderttausende Menschen.



Heute stehen in 9 Atommächten 14'900 Sprengköpfe bereit – genug, um die Menschheit und alles Leben auf der Erde mehrfach auszulöschen!



Der Nichtverbreitungsvertrag konnte weder verhindern, dass insgeheim weitere Atommächte entstanden, noch dass die führenden Atommächte ihr Arsenal weiter aufrüsteten.

Diese Gefahr schwebt heute ständig über uns und kann uns alle jederzeit durch einen tödlichen Unfall oder eine gezielte Eskalation in den Abgrund reissen!

Auf den dringenden Vorstoss vieler Länder hat die UNO deshalb dieses Jahr einen neuen Anlauf genommen und in zwei Konferenzen einen Vertrag für ein vollständiges Verbot der Entwicklung und Lagerung von Atomwaffen ausgearbeitet, der von 122 Staaten verabschiedet wurde und am 20. September in New York feierlich unterzeichnet werden soll – leider ohne die Atommächte und deren Alliierte.

Die Schweiz hat in den Verhandlungen für die Annahme des Schlusstextes gestimmt. Seither haben EDA-VertreterInnen den Vertrag öffentlich kritisiert und keine baldige Unterzeichnung in Aussicht gestellt.

**Wir fordern den Bundesrat auf:  
Auch die Schweiz soll den  
Verbotsvertrag jetzt unterzeichnen!**

bitte frankieren

an den  
Bundesrat der Schweizerischen Eidgenossenschaft  
Herr Bundesrat Didier Burkhalter/EDA  
Bundeshaus  
Postfach  
3000 Bern

*bitte falten und zukleben*

*Absender*

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

*Eigene Bemerkungen*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_